

Anhang II

Ausgabe 10. September 2009

Streckenbezogene Bedingungen

Deutschland – Schweiz

D1. Streckenabschnitt:	Basel Bad Bf – Basel SBB PB (ehemals Verbindungsbahn)
Infrastruktureigentümer:	BEV ¹ (Betreiberin DB): Basel Bad Bf – Infrastrukturgrenze Eü Grenzacherstrasse SBB: Infrastrukturgrenze Eü Grenzacherstrasse – Basel SBB PB
Aufsichtsbehörde:	BAV
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	Integra + Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBV O2 + EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme	Nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Keine

D2. Streckenabschnitt:	Basel Bad Bf – Basel SBB RB (ehemals Verbindungsbahn)
Infrastruktureigentümer:	BEV (Betreiberin DB): Basel Bad Bf – Infrastrukturgrenze Eü Grenzacherstrasse SBB: Infrastrukturgrenze Eü Grenzacherstrasse – Basel SBB RB
Aufsichtsbehörde:	BAV
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	Integra + Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBV O2 + EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Keine

¹ BEV: Bundesrepublik Deutschland - Bundeseisenbahnvermögen

Anhang II

D3. Streckenabschnitte:	a) Basel Bad Bf – Weil am Rhein – Haltinger Schleife / Weil am Rhein Gleis 010 - Basel Bad Rbf Gruppe A b) Weil am Rhein – Haltingen c) Basel Bad Rbf Gruppe A – Haltingen
Infrastruktureigentümer:	zu a: BEV (Betreiberin DB): Basel Bad Bf – Staatsgrenze am Otterbach zu a: DB Netz AG: Staatsgrenze am Otterbach – Weil am Rhein – Haltinger Schleife / Weil am Rhein Gleis 010 – Basel Bad Rbf Gruppe A zu b: DB Netz AG: Weil am Rhein – Haltingen zu c: DB Netz AG: Basel Bad Rbf Gruppe A – Haltingen
Aufsichtsbehörde:	zu a: BAV: Basel Bad Bf – Staatsgrenze am Otterbach zu a: EBA: Staatsgrenze am Otterbach – Weil am Rhein – Haltinger Schleife / Weil am Rhein Gleis 010 – Basel Bad Rbf Gr A zu b: EBA: Weil am Rhein – Haltingen zu c: EBA: Basel Bad Rbf – Haltingen
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm, teilweise für Schleifstücke 1'450mm
Zugsicherung:	Integra + Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichttraumprofil:	EBV O2 + EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Vorschriften der Infrastruktur über die Befahrbarkeit von Streckenabschnitten und Geleisen mit Triebfahrzeugen ohne Indusi und/oder mit Schleifstücken 1'450mm

D4. Streckenabschnitt:	Basel SBB (Trennstelle 25kV-15kV) – Basel SBB RB
Infrastruktureigentümer:	SBB
Aufsichtsbehörde:	BAV
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	Integra
Kommunikation:	VZFK 90
Lichttraumprofil:	EBV O2 + EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Auf der Güterverbindungsstrecke sind bei Fahrten ohne aktive Integra-Zugsicherung spezielle Regelungen zu beachten

Anhang II

D5. Streckenabschnitte:	a) Basel Bad Bf (Gl.1) – Basel Bad Rbf (Gl.70) – Kleinhüningen Hafen b) Basel Bad Rbf (Gl. 70) – Basel Bad Rbf Gruppe C – Basel Bad Rbf Gruppe A
Infrastruktureigentümer:	zu a: BEV (Betreiberin DB): Basel Bad Bf (Gl.1) – Basel Bad Rbf (Gl.70) – Infrastrukturgrenze bei Weiche 568 zu a: HBS: Infrastrukturgrenze bei Weiche 568 – Kleinhüningen Hafen zu b: BEV (Betreiberin DB): Basel Bad Rbf (Gl.70) – Basel Bad Rbf (Staatsgrenze bei Weiche 359) zu b: DB Netz AG: Basel Bad Rbf (Staatsgrenze bei Weiche 359) – Basel Bad Rbf Gr C – Basel Bad Rbf Gr A
Aufsichtsbehörde:	zu a: BAV zu b: BAV: Basel Bad Rbf (Gl.70) – Basel Bad Rbf (Staatsgrenze bei Weiche 359) zu b: EBA: Basel Bad Rbf (Staatsgrenze bei Weiche 359) – Basel Bad Rbf Gr C – Basel Bad Rbf Gr A
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	zu a: Integra; zu b: entfällt (nur Rangierfahrten)
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBV O2 + EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Auf der Hafentbahn sind bei Fahrten ohne aktive Integra-Zugsicherung spezielle Regelungen zu beachten

D6. Streckenabschnitte:	a) Basel Bad Bf – Lörrach – Zell (Wiesental) b) Weil am Rhein – Lörrach
Infrastruktureigentümer:	zu a: BEV (Betreiberin DB): Basel Bad Bf – Riehen – Staatsgrenze am Zollweg zu a: DB Netz AG: Staatsgrenze am Zollweg – Lörrach – Zell (Wiesental) zu b: DB Netz AG: Weil am Rhein – Lörrach
Aufsichtsbehörde:	zu a: BAV: Basel Bad Bf – Riehen – Staatsgrenze am Zollweg zu a: EBA: Staatsgrenze am Zollweg – Lörrach – Zell (Wiesental) zu b: EBA: Weil am Rhein – Lörrach
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	C 4
Traktion:	15 kV 16,7 Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm
Zugsicherung:	Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Keine

Anhang II

D7. Streckenabschnitt:	Basel Bad Bf – Waldshut
Infrastruktureigentümer:	BEV (Betreiberin DB): Basel Bad Bf – Staatsgrenze am Hörnle DB Netz AG: Staatsgrenze am Hörnle – Waldshut
Aufsichtsbehörde:	BAV: Basel Bad Bf – Staatsgrenze EBA: Staatsgrenze – Waldshut
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	C 4
Traktion:	Thermisch
Fahrleitungslage:	keine
Zugsicherung:	Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Keine

D8. Streckenabschnitt:	Koblenz – Waldshut
Infrastruktureigentümer:	SBB: Koblenz – Staatsgrenze Mitte Rheinbrücke DB Netz AG: Staatsgrenze Mitte Rheinbrücke – Waldshut (Infrastrukturunterhalt abweichend von Eigentum geregelt gemäss besonderen Vereinbarungen der Eigentümer untereinander)
Aufsichtsbehörde:	BAV: Koblenz – Staatsgrenze Mitte Rheinbrücke EBA: Staatsgrenze Mitte Rheinbrücke – Waldshut
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	B 1, bzw. Fahrzeugeinzelpfung durch DB Netz AG in Bezug auf Rheinbrücke
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'450mm
Zugsicherung:	Integra, Bf Waldshut Indusi
Kommunikation:	nur drahtgebunden
Lichtraumprofil:	EBV O2 Staatsgrenze - Koblenz EBO G2 Waldshut - Staatsgrenze
Systemumschaltung	Betriebsart D nicht relevant Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Stichstrecke aus CH, Weiche in Waldshut schlüsselabhängig

Anhang II

D9. Streckenabschnitt:	Waldshut – Schaffhausen
Infrastruktureigentümer:	DB Netz AG: Waldshut – Erzingen (Baden) Staatsgrenze BEV (Betreiberin DB): Erzingen (Baden) Staatsgrenze – Gemeinschaftsgrenze westliche Einfahrt Schaffhausen SBB und BEV (Betreiberin SBB): Bf Schaffhausen
Aufsichtsbehörde:	EBA: Waldshut – Erzingen (Baden) Staatsgrenze BAV: Erzingen (Baden) Staatsgrenze – Schaffhausen
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	thermisch
Fahrleitungslage:	nur Bf Schaffhausen für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	Indusi, Bf Schaffhausen zusätzlich Integra
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	Nach EBO § 32 oder nach EBV Art.7 und 8
Spezielle Regelungen:	Keine

D10. Streckenabschnitt:	Schaffhausen – Singen (Hohentwiel)
Infrastruktureigentümer:	SBB und BEV (Betreiberin SBB): Bf Schaffhausen BEV (Betreiberin DB): Gemeinschaftsgrenze nördliche Einfahrt Schaffhausen – Thayngen – Staatsgrenze bei Bietingen DB Netz AG: Staatsgrenze bei Bietingen – Singen (Hohentwiel)
Aufsichtsbehörde:	BAV: Schaffhausen – Thayngen – Staatsgrenze bei Bietingen EBA: Staatsgrenze bei Bietingen – Singen (Hohentwiel)
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	Integra + Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme	nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Keine

Anhang II

D11. Streckenabschnitt:	Eglisau – Schaffhausen
Infrastruktureigentümer:	SBB: Eglisau – Gemeinschaftsgrenze südliche Einfahrt Schaffhausen SBB und BEV (Betreiberin SBB): Bf Schaffhausen
Aufsichtsbehörde:	BAV: Eglisau – Staatsgrenze bei Rafz EBA: Staatsgrenze bei Rafz – Jestetten – Staatsgrenze bei Altenburg (bzw. Innenministerium Baden-Württemberg für die Sachverhalte nach §§ 6 bis 13 AEG) BAV: Staatsgrenze bei Altenburg – Schaffhausen
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'450mm
Zugsicherung:	Integra
Kommunikation:	GSM-R (CH) ab 20.09.2009
Lichttraumprofil:	EBV O2
Systemumschaltung	Transition bei Betriebsart D Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme	nach EBV Art. 7 und 8
Spezielle Regelungen:	Für Fahrten auf diesem Streckenabschnitt ist eine gültige schweizerische Zulassung ausreichend.

D12. Streckenabschnitte:	a): Kreuzlingen – Konstanz b): Kreuzlingen Hafen – Konstanz c): Kreuzlingen – Kreuzlingen Hafen
Infrastruktureigentümer:	zu a: SBB: Kreuzlingen – Infrastrukturgrenze Konstanz Westseite zu b: SBB: Kreuzlingen Hafen – Infrastrukturgrenze Konstanz Hafenseite zu a + b: BEV (Betreiberin DB) Infrastrukturgrenzen Konstanz – Staatsgrenze Freiestrasse / Bodanstraße zu a + b: DB Netz AG: Staatsgrenze Freiestrasse / Bodanstraße – Einfahrsignal A Bf Konstanz zu c: SBB: Kreuzlingen – Kreuzlingen Hafen
Aufsichtsbehörde:	zu a: BAV: Kreuzlingen – Staatsgrenze Freiestrasse / Bodanstraße zu b: BAV: Kreuzlingen Hafen – Staatsgrenze Freiestrasse / Bodanstraße zu a + b: EBA: Staatsgrenze Freiestrasse / Bodanstraße – Einfahrsignal A Bf Konstanz zu c: BAV: Kreuzlingen – Kreuzlingen Hafen
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm und 1'450mm
Zugsicherung:	Integra
Kommunikation:	VZFK 90 + GSM-R
Lichttraumprofil:	EBV O2 + EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	nach EBV Art. 7 und 8 oder nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Bf Konstanz ist in Richtung Deutschland und Richtung Schweiz mit Transitionsüberwachung ausgerüstet. Auf den Streckenabschnitten sind bei Fahrten ohne aktive Integra- Zugsicherung spezielle Regelungen zu beachten.

Anhang II

D13. Streckenabschnitt:	Konstanz – Singen (Hohentwiel) – Engen
Infrastruktureigentümer:	DB Netz AG
Aufsichtsbehörde:	EBA
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	D 4
Traktion:	15kV, 16,7 Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950mm
Zugsicherung:	Indusi
Kommunikation:	GSM-R
Lichtraumprofil:	EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Bf Konstanz siehe unter D12.a und b Bf Singen (Hohentwiel) siehe unter D10

D14. Streckenabschnitt:	Etzwilen – Singen (Hohentwiel) [Abschnitt Staatsgrenze – Singen (Hohentwiel) stillgelegt]
Infrastruktureigentümer:	SEHR+RS: Etzwilen Infrastrukturgrenze – Gemarkungsgrenze Singen (Hohentwiel) Große Kreisstadt Singen (potentielle zukünftige Betreiberin: SEHR+RS) Gemarkungsgrenze Singen – EU Fillingstraße (Grundstücks- und potentielle zukünftige Infrastrukturgrenze zu DB Netz AG)
Aufsichtsbehörde:	BAV: Etzwilen – Staatsgrenze Ramsen / Rielasingen EBA: Staatsgrenze Ramsen / Rielasingen – Singen (Hohentwiel) (bzw. Innenministerium Baden-Württemberg für die Sachverhalte nach §§ 8 bis 13 AEG)
Streckenausrüstung:	
Streckenklasse:	A
Traktion:	thermisch
Fahrleitungslage:	keine
Zugsicherung:	keine [potentielle zukünftige Einfahrt Singen (Hohentwiel): Integra]
Kommunikation:	In Anwendung von § 16 EBO noch zu regeln
Lichtraumprofil:	EBV O2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme	nach EBV Art. 7 und 8
Spezielle Regelungen:	Auf dem schweizerischen Streckenabschnitt sind nur Rangierfahrten möglich, spezielle Regelungen beachten. Auf dem deutschen Streckenabschnitt ist das Betriebsregime von der zukünftigen Betreiberin noch festzulegen und seitens EBA zu genehmigen. Bf Singen (Hohentwiel) siehe unter D10

Anhang II

D15. Streckenabschnitt:	Schaffhausen – Etwilen – Kreuzlingen
Infrastruktureigentümer:	SBB und BEV (Betreiberin SBB): Bf Schaffhausen SBB: Gemeinschaftsgrenze östliche Einfahrt Schaffhausen – Etwilen – Kreuzlingen
Aufsichtsbehörde:	BAV
Streckenausrüstung:	
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'450mm / 1'950mm (isolierte Endstücke)
Zugsicherung:	Integra
Kommunikation:	VZFK 90
Lichtraumprofil:	EBV O2
Systemumschaltung	keine
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	nach EBV Art. 7 und 8
Spezielle Regelungen:	Schleifstücke 1'950mm mit isolierten Endstücken möglich Kreuzlingen – Konstanz siehe unter D 12.a Kreuzlingen – Kreuzlingen Hafen siehe unter D12.c

D16. Streckenabschnitt:	St. Margrethen – Bregenz – Lindau [Fahrt über österreichisches Hoheitsgebiet]
Infrastruktureigentümer:	SBB: St. Margrethen – Staatsgrenze (CH/A) ÖBB: Staatsgrenze (CH/A) – Staatsgrenze (A/D) DB Netz AG: Staatsgrenze (A/D) – Lindau
Aufsichtsbehörde:	BAV: St. Margrethen – Staatsgrenze BMVIT ² : Staatsgrenze (CH/A) – Staatsgrenze (A/D) EBA: Staatsgrenze (A/D) – Lindau
Streckenausrüstung:	
Traktion:	15kV 16,7Hz
Fahrleitungslage:	für Schleifstücke 1'950 mm
Zugsicherung:	Indusi
Kommunikation:	VZFK 90 + GSM-R
Lichtraumprofil:	EBO G2
Systemumschaltung	Keine Transition bei Betriebsart D (A) Transition bei Betriebsart CH
Voraussetzung Fahrzeugzulassung / -abnahme:	nach EBO § 32
Spezielle Regelungen:	Fahrt auf österreichischem Hoheitsgebiet gemäß den zuständigen österreichischen Stellen BMVIT und ÖBB Netz.

² BMVIT: Österreichisches Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Verkehr